

WALD

NACHRICHTEN

Informationen des Amts für Wald beider Basel, des Försterverbands beider Basel und von WaldBeiderBasel | Januar 2019

Liebe Leserinnen und Leser

Wir wünschen Ihnen ein abwechslungsreiches und gesundes neues Jahr. Im September stehen als einer der Höhepunkte im forstlichen Jahr wieder die **Waldtage** an. Was im und um den Wald geschieht, ist zu einem guten Teil auch von der Politik abhängig – mit den Land- und Regierungswahlen in BL sowie den National- und Ständeratswahlen im 2019 können auch Sie mitbestimmen, wie die Waldpolitik gestaltet werden soll.

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, sind wir um eine Weiterleitung an Interessierte dankbar. An- und Abmeldemöglichkeiten finden Sie unter www.bl.ch/waldnachrichten.

Das Redaktionsteam

Milena Conzetti ([Amt für Wald beider Basel](#)),
Markus Lack ([Försterverband beider Basel](#)),
Raphael Häner ([WaldBeiderBasel](#))



Fagus Suisse: Produktionstart noch dieses Jahr

Gestern informierte die Fagus Suisse SA ihre Aktionäre, Unterstützer und Medienschaffenden über den Projektstand und den bevorstehenden Produktionsstart. Ein Jahr nach erfolgreich abgeschlossener Aktienkapitalerhöhung geht es bei der Fagus Suisse in die Umsetzung. Mitte Dezember 2018 hat der Verwaltungsrat mit der Investition im Wert von rund 7 Mio. Franken, den in der Branche seit langem erwarteten Go-Entscheid für das aussergewöhnliche Schweizer Holzindustrie-Projekt gefällt.

[Medienmitteilung](#)



Die Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss befasst sich mit der Zukunft

Die Trägerkantone und der Bund haben beschlossen, sich mit dem Bildungsauftrag sowie der Organisation, Finanzierung und Steuerung der Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss, bzw. des Bildungszentrums Wald Lyss zu befassen. Ziel des Projekts ist eine Standortbestimmung und die Entwicklung von Optionen für die Zukunft. Entscheidungen sind voraussichtlich im Jahr 2020 zu erwarten.

[zum Bildungszentrum](#)



Mitmachen am Internationalen Tag des Waldes

Der diesjährige Internationale Tag des Waldes am 21. März hat das Motto «Im Wald findet gute Bildung statt». Eine gute Gelegenheit für Forstbetriebe und Waldesitzende zu zeigen, welche Bildungsaktivitäten sie anbieten. Kostenlose Musterbeispiele für waldpädagogische Anlässe und Argumente hat Silviva im Auftrag des Bundesamts für Umwelt erarbeitet. Machen Sie mit! Das Amt für Wald beider Basel wird einen kantonaen Medienanlass durchführen.

[Weitere Informationen](#)



Neuer Film von WaldBeiderBasel

WaldBeiderBasel hat einen neuen Film zur Waldbewirtschaftung gedreht: «Holzernte ist Waldpflege».

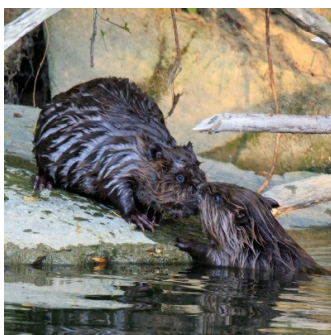
[Zum Film](#)



Wald als Teil der neuen Heimat

Mit dem neuesten Waldprojekt der Bürgergemeinde der Stadt Basel lernen junge Flüchtlinge den Wald und seine Bedeutung in der Schweiz kennen. In Zusammenarbeit mit dem Basler Zentrum für Brückenangebote startete im laufenden Schuljahr das Pilotprojekt im Hardwald. Angeleitet von einer Waldpädagogin und einem Ranger zeigen die jungen Frauen und Männer aus Eritrea, Syrien, Afghanistan und der Türkei reges Interesse an einheimischen Pflanzen und Tieren und erleben den Wald als positiv besetzten Lebensraum.

[Mehr Einblick ins Projekt](#)



Bibernachwuchs im «Park im Grünen»

Nun ist es bewiesen: Das Biberpaar, welches Anfang 2017 mit der Fotofalle der Meriangärten im St. Alban Teich fotografiert wurde, hat Nachwuchs. Nagespuren von Jungbibern an verschiedenen Ästen rund um die Weiher im Park im Grünen weisen eindeutig darauf hin. Auch die Gesamtzahl der Nagespuren auf dem ganzen Areal deuten an, dass hier mehrere Nager am Werk sind.

[Zur Medienmitteilung](#)



Kantonale Neobiota-Strategie

Der Jahresbericht 2018 zur Umsetzung der kantonalen Neobiota-Strategie wurde kurz vor der Budget-Debatte im Landrat fertiggestellt. Mehrere Beispiele zeigen, wie wirkungsvoll rechtzeitig eingeleitete und kontinuierliche Massnahmen sind. Der Landrat segnete darauf einen Budget-Antrag der SP von 300'000 Franken zur Neobiota-Bekämpfung fürs Jahr 2019 ab.

[Jahresbericht kantonale Neobiota-Strategie 2018](#)



Nationales Pilotprojekt – Klimaschutzprojekt Wald Solothurn

Klimapolitisch spielt der Wald national und international eine zentrale Rolle. Der Bund meldete in der ersten Verpflichtungsperiode (2008–2012) die gesamte CO₂-Senkenleistung des Schweizer Waldes zur Einhaltung der Kyoto-Klimaschutzvorgaben an. Im Kanton Solothurn startet jetzt ein nationales Pilotprojekt. Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) und WaldSchweiz unterstützen das Klimaschutzprojekt.

WaldBeiderBasel verfolgt diese Diskussionen aufmerksam. Unseren Waldeigentümern soll die Inwertsetzung der Klimaleistungen ihres Ökosystems Wald ermöglicht werden.

Zur Medienmitteilung

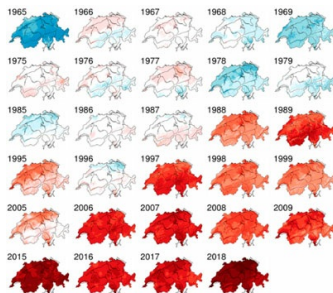


Programm Wärmeverbünde fördert erneuerbare Energien

Die Stiftung KliK unterstützt Betreiber von Wärmeverbänden, welche Energieträger aus erneuerbaren Quellen einsetzen. Das Antragsverfahren ist einfach, die Vorprüfung erfolgt rasch und ist für den Antragssteller kostenlos. Auch mittlere und kleinere Wärmeverbände können vom Programm profitieren. Bereits bei einer jährlichen Einsparung von 100'000 m³ Erdgas erhalten Sie eine Förderung von 20'000 CHF pro Jahr bis Ende 2030.

WaldBeiderBasel unterstützt diese Förderung und setzt sich auch auf politischer Ebene dafür ein. Unsere Waldeigentümer stehen als Waldbewirtschafter am Anfang dieser Wertschöpfungskette. Motivieren auch Sie diese Bestrebungen in Ihrer Gemeinde.

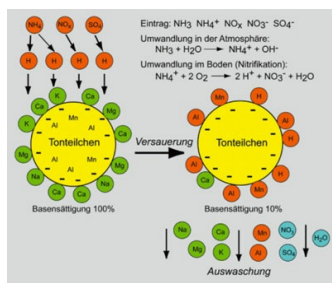
Mehr Informationen



Neues Netzwerk des Bundes für Klimadienstleistungen

Das National Centre for Climate Services (NCCS) ist das Netzwerk des Bundes für Klimadienstleistungen. Als nationales Koordinations- und Innovationsorgan und Wissensdrehscheibe unterstützt das NCCS klimakompatible Entscheidungsfindungen, um Risiken zu minimieren, Chancen zu maximieren und Kosten zu optimieren. Klimaszenarien gut präsentiert, Klimadaten, etc. – alles gesammelt und im Überblick.

Zum NCCS



Versauerung des Waldbodens durch Stickstoff

Infolge von Luftreinhaltemassnahmen ist der Eintrag von Schwefelverbindungen, d.h. der klassische «saure Regen», stark zurückgegangen. Nach wie vor hoch sind jedoch die Stickstoffeinträge aus Landwirtschaft, Verkehr und Industrie. Die Folgen für den Wald sind beträchtlich, da Stickstoffverbindungen im Boden ebenfalls versauernd wirken. Das zeigen die Untersuchungen aus der Walddauerbeobachtung des Instituts für angewandte Pflanzenbiologie.

[Zum Bericht](#)



Der Schweizer Wald gehört Vielen

Die rund 13'000 km² Schweizer Wald gehören fast 250'000 Eigentümerinnen und Eigentümern. Eine Analyse des Bundesamts für Umwelt (BAFU) zeigt, wer diese Waldbesitzerinnen und -besitzer sind, wie ihr Verhältnis zu ihrem Wald ist und welche Ziele sie verfolgen.

[Bericht](#)



© Greenpeace

Gesetzesänderung gegen illegalen Holzschlag vorgelegt

Der weltweite illegale Holzschlag verursacht klima- und handelspolitische Probleme. In der Europäischen Union verhindert die Europäische Holzhandelsverordnung das Inverkehrbringen von Holz aus illegalem Holzschlag. In der Schweiz fehlt bisher eine Regelung zur Bekämpfung illegalen Holzschlags. Um diese Lücke zu schliessen, will der Bundesrat das Umweltschutzgesetz ändern. Am 7. Dezember 2018 hat er die Botschaft zu dieser Revision an das Parlament verabschiedet.

[Weitere Informationen](#)



Positionspapier der KWL zum Wald- und Wildtiermanagement

Die Konferenz für Wald, Wildtiere und Landschaft hat die Spannungsfelder in den Bereichen Wald- und Wildtiermanagement analysiert und ein Positionspapier erarbeitet. Dieses zeigt: eine natürliche Waldverjüngung und intakte Lebensräume für das Wild widersprechen sich nicht. Es brauche unter Berücksichtigung der Anwesenheit von Grossraubtieren aufeinander abgestimmte waldbauliche und jagdliche Massnahmen.

[Medienmitteilung](#)



BAFU: Strategie Freizeit und Erholung im Wald

Die neue Strategie leistet einen Beitrag an die Umsetzung der Waldpolitik 2020 des Bundesrates und knüpft an verschiedene Strategien und Politiken des Bundes an. Unter der Federführung des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) wurde sie unter Einbezug von zentralen Akteuren entwickelt. Sie fokussiert auf drei Schwerpunkte (Triple Win): Fördern der Gesundheit der Bevölkerung, bewahren des naturnahen Waldökosystems, ökonomisches Inwertsetzen der Erholungsleistung des Waldes.

[Zur Strategie](#)



Neuer Wald-Knigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald

Der Wald-Knigge mit zehn einfachen Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch stösst auf grosses Interesse und löst viele positive Reaktionen aus!

[Mehr Informationen und Flyer](#)



Zukunft Fonds Landschaft Schweiz?

Der Bundesrat möchte die Unterstützung des Fonds Landschaft Schweiz streichen, der Ständerat erhalten. In der März-Session wird der Nationalrat das Geschäft beraten. Es geht um einen Bundesbeitrag von 50 Millionen Franken für die Periode von 2021–2031. Im Baselbiet unterstützt der FLS verschiedenste Projekte: lichte Wälder, Hochstammprojekte, Bachausdolungen, Trockensteinmauern und viele mehr.

[Weitere Informationen](#)



Kommen Sie mit auf eine Fischwanderung!

Wussten Sie, dass Fische in ihrem Leben über 10'000 km weit wandern? Zugegeben, Aale sind Extremwanderer, aber unterwegs zu sein, liegt in der Natur der Fische. Oftmals endet die Reise abrupt – so etwa durch die Fischerei, durch Fressfeinde oder mit dem Tod in der Turbine eines Kraftwerks. Bis 2030 soll die freie Fischwanderung – die so genannte Fischgängigkeit – bei den Wasserkraftanlagen in der Schweiz wiederhergestellt sein. Wie sieht heute die Realität aus? Ein Aal nimmt Sie mit auf seine Reise.

[Zum Dossier](#)

Wald–Politisches

Landrat: Interpellation «Der Wald im Klimawandel»

Kathrin Schweizer (SP) möchte vom Regierungsrat wissen, wie dramatisch die Folgen des Hitzesommers 2018 auf die Baselbieter Wälder sind und welche Gefährdung der Wälder durch den Klimawandel besteht. Auch über Massnahmen und mögliche Zielkonflikte wünschte sie Antwort.

[Zur Interpellation und Beantwortung der Interpellation](#)

Nationalrat: Postulat zu Waldbewirtschaftung im Klimawandel

Maja Graf (Grüne, BL) bitte den Bundesrat aufzuzeigen, welche Massnahmen für die künftige Waldbewirtschaftung in Bezug auf den Klimawandel in Zusammenarbeit mit den Kantonen und den Waldeigentümern ergriffen werden müssen. In seiner Stellungnahme verweist der Bundesrat auf die laufenden Programmvereinbarungen sowie auf fehlende personelle Ressourcen, um die im Verbund auszuführenden Massnahmen sicherzustellen.

[Zum Postulat und der Stellungnahme des Bundesrates](#)

Nationalrat: Verschärfung der Waldbrandgefahr, was tun?

In einer Interpellation hat Nationalrat Erich von Siebenthal (SVP) Fragen zu Prävention und Bekämpfung von Waldbränden nördlich der Alpen.

[Zur Interpellation](#)

Nationalrat: Motion zur Zukunft der einheimischen Holzversorgung

Daniel Fässler (CVP) möchte den Bundesrat beauftragen, zusammen mit der Wald- und Holzwirtschaft, den Kantonen und weiteren relevanten Branchen und Akteuren bei der Aktualisierung der Ressourcenpolitik Holz (RPH) zum Beispiel die stärkere Ausschöpfung des Holznutzungspotentials und die Holzchemie zu berücksichtigen.

[Zur Motion und der Stellungnahme des Bundesrates](#)

Personelles



Paul Imbeck pensioniert

Mehr als 30 berufliche Jahre hat sich Paul Imbeck mit Weitblick und einem unglaublichen Fachwissen für den Waldnaturschutz in der Region eingesetzt. Wir danken ihm herzlich dafür und wünschen ihm weiterhin alles Gute, Gesundheit und Erfolg.

[Abschiedsrede von Ueli Meier](#)



Paul Kümin verstorben

Am 9. Januar 2019 durfte Paul Kümin, ehemaliger Kreisförster im Laufental, nach langer, geduldig ertragener Krankheit zu Hause in Laufen friedlich einschlafen. Mit seinem Tod verlieren wir einen offenen, ehrlichen und grosszügigen Menschen, für den seine Mitmenschen, der Wald und die Natur immer im Vordergrund standen.

[Nachruf](#)

Aus dem Blätterwald



Reich der Quellen

Passend zur Sommerausgabe 2018 der Waldnachrichten ist in Buch über Quellen, verborgene und unterirdische Gewässer im Baselbiet erschienen

[Zum Buch](#)



Flora des Oberbaselbiets 2012–2015

Im Werk von Roland Lüthi sind alle Pflanzenarten des Oberbaselbiets aufgeführt, mit Verbreitungskarten und weiteren Informationen zu Verbreitung, Häufigkeit etc.

[Zum Buch](#)



Waldwissen.net-Dossier Klimawandel

Umfassendes Dossier zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Waldbewirtschaftung

[Zum Dossier](#)



Umwelt Schweiz 2018

Der neue Bericht des Bundesrates zum Zustand der Umwelt liegt vor. Im Bereich Wald sieht der Bundesrat Schwerpunkte im Bereich Widerstands- und Anpassungsfähigkeit des Waldes bezüglich Klimawandel, Bekämpfung von Schadorganismen, vermehrte Nutzung von Schweizer Holz sowie Reduktion der Stickstoffeinträge durch Landwirtschaft und Verkehr.

[Zum Bericht](#)



Neue BAFU-Vollzugshilfe «Fang, Markierung und Beprobung von freilebenden Wildtieren»

Massnahmen des Artenschutzes und Wildtiermanagements zielen darauf ab, Tierarten in ihrem natürlichen Umfeld zu erhalten, zu fördern oder zu regulieren. Um die dafür notwendigen Informationen und Erkenntnisse zu gewinnen, müssen Wildtiere häufig gefangen und gekennzeichnet werden. Die vorliegende Vollzugshilfe beschreibt anerkannte wildtierbiologische Methoden für Fang, Immobilisation, Markierung und Probenentnahmen bei freilebenden Wildtieren gestützt auf den aktuellen Stand der Kenntnisse.

[Zur Vollzugshilfe](#)

Agenda

30. Januar – 2. Februar 2019

Rencontres Woodrise, Genf

Die «Rencontres Woodrise» gehen den enormen Chancen für Wald und Holz im Zeichen von Klimawandel und Industrie 4.0 nach.

[Weiter](#)

1. Februar 2019

Naturschutz in und um Basel

halbtägige Veranstaltung der Abteilung Natur-, Landschafts- und Umweltschutz (NLU) der Universität Basel

[Programm](#)

7. Februar 2019, Reinach, Leyhuus

4. Basler Holzbaufachtag

[Infos und Anmeldung](#)

22. Februar 2018, Werkhof BG Basel

Das Waldmobil kennenlernen und nutzen

Kurs für Forstpersonal und Waldbesitzende

Anmeldung bei Revierförster Christian Kleiber

bis 2. März 2019, Stadthaus Basel

Ausstellung Basler Baum-Skulpturen

[Mehr](#)

19.–21. März 2019

Berufsbildungs-Event für Berufsbildner

[Mehr](#)

Weitere Wald-Newsletters

Bei diesen Newslettern finden Sie wertvolle Infos und Veranstaltungen für Wald-Interessierte. Bei der OdA Wald geht es um Wald-Ausbildungsthemen in der Region, bei der Arbeitsgemeinschaft um nationale Waldthemen, bei waldwissen.net um Wissensvermittlung von waldrelevanten Forschungsergebnissen.

Newsletter OdA Wald

www.bwso.ch/de/oda_wald_bl_bs_so/Newsletter/

Arbeitsgemeinschaft für den Wald

www.afw-ctf.ch/de/waldnews

App und Newsletter Waldwissen .net

www.waldwissen.net